



Mobiler Bordverkauf bei Austrian Airlines



Die innovative Lösung von [unit]IT bietet eine lückenlose Erfassung aller Bordverkäufe - mit Integration in das dahinterliegende WWS



Jeder weiß: Eine Partnerschaft funktioniert am besten, wenn man einander ergänzt. So wie die drei Partner in der Austrian Airlines Group: Austrian, Lauda Air und Austrian arrows. Der Schwerpunkt von Austrian liegt beim Linienverkehr, Austrian arrows hat sich auf das regionale Geschäft spezialisiert, während Lauda Air mit dem Ferienflugsegment das Programm abrundet.

Die erstklassige Erfüllung aller Kundenbedürfnisse ist oberstes Gebot. Deshalb wird ständig an der weiteren Verbesserung des Services gearbeitet. Die drei Qualitätsmarken werden in aller Welt für ihre hohe Qualität und Freundlichkeit geschätzt. In der Business Class ebenso wie in der Economy Class. Die Austrian Airlines Group wird auch in Zukunft ein Höchstmaß an Qualität, Verlässlichkeit und Sicherheit bieten.

Die Ausgangssituation

Austrian Airlines hat sich zum Ziel gesetzt, die bevorzugte Fluglinie für Geschäfts- und Touristikerisende in Österreich sowie in Zentral- und Osteuropa zu sein. Dabei kommt dem Bord-Service für die Fluggäste eine zentrale Rolle zu u. Und genau diesen galt es weiter zu verbessern.

Die Lösung

Einen Airbus im Modellformat, Parfum, Zigaretten oder ein Sandwich für den Hunger zwischendurch: All das und noch mehr gibt es bei Austrian Airlines Flugzeugen zu kaufen. Entscheidet sich ein Fluggast für eines dieser Produkte, wird dieses Geschäft nun mit einer mobilen Lösung von [unit]IT abgerechnet.

Mit diesem System werden Verkäufe aus dem „fly & buy“-Programm erfasst – es soll in Zukunft auch für das Bord-Bistro eingesetzt werden. Die Abrechnung erfolgt automatisch und die Daten werden in das dahinter liegende Warenwirtschaftssystem (WWS) weitergeleitet.

Zur Datenerfassung benutzen die MitarbeiterInnen der AUA mobile Handhelds des deutschen Herstellers Höft & Wessel.

Der Projektumfang

Das Projekt zur Steuerung der Bordverkäufe umfasst neben der Realisierung einer entsprechenden Applikation zur Steuerung des Bordverkaufs auch die Lieferung von 110 mobilen Endgeräten. Darüber hinaus wurde das Bordpersonal auf die neue Lösung eingeschult.



Die Softwarelösung

Funktional deckt die Lösung folgende Schwerpunkte ab:

- Erfassung der Bordverkäufe aus dem „fly and buy“-Programm
- Erfassung der Bistroverkäufe
- Automatische Abrechnung für Crew und Flug
- Datenanbindung an das bestehende Warenwirtschaftssystem

Die Hardware

Als innovativer und vielseitig einsetzbarer Handheld ist almex.mobile eine neue Ticketing-Systemlösung von Höft & Wessel. Es unterstützt alle gängigen Formen der bargeldlosen Zahlung, den Verkauf von Fahrkarten und Zusatzleistungen (z.B. Catering). Darüber hinaus ist das Gerät für Serviceaufgaben wie Fahrplanauskünfte oder sonstige Informationsfunktionen und als Kassensystem einsetzbar.

Der Hardware-Partner



Vorteile für AUA auf einen Blick

- Kein Nacherfassen der Verkaufsdaten am Boden
- Automatische Währungsumrechnung von allen akzeptierten Währungen (16 Währungen + Gutscheine) inkl. automatischer Kassastandsführung
- Kreditkarten mit Limitprüfung/Blacklist
- Bondruck
- Grafische Oberfläche für einfachste Bedienung
- CBT Modul für Einschulung der Crew
- Übertragung an WWS und damit automatische Provisionierung der Crew
- Statistische Auswertung von jedem Flug
- Integrierter Barcodescanner ermöglicht schnelles und fehlerfreies Erfassen der Artikel.
- datCoS als Standardübertragungssystem bietet große Möglichkeiten für Änderungen.
- Inventurmöglichkeit an Board
- Verkauf von Bistro und Duty Free in einem Gerät mit einer Kassa und getrennter Abrechnung
- „Cabin Voyage Report“ zum Erfassen von Mängeln und Unregelmäßigkeiten in der Kabine.
- Artikelbeschreibung in html-Format
- Permanente Datensicherung

unit-IT Dienstleistungs GmbH & Co KG
 Salzburger Strasse 287 // A-4030 Linz
 Tel: +43 (0)51707 65960
 Fax: +43 (0)51707 59615
 contact@unit-it.at // www.unit-it.at

[unit]IT

Erfolg durch Erfahrung